

2011

Gemeinde-Voranschlag für 2011 (Gemeinderatsbeschluss vom 16.12.2010):

Ordentlicher Haushalt:	€ 7,382.500.—
Außerordentlicher Haushalt:	€ 1,786.600.—

Die Krankenanstaltenfinanzierung stieg um fast 7 % und die Sozialhilfeverbandsumlage um fast 10% gegenüber dem Vorjahr. Allein diese beiden Posten machen rund 2,1 Mio. € im Budget aus. Die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten, Hort, Krabbelstube) belasten zunehmend den Gemeindehaushalt.

Die Ertragsanteile des Bundes stiegen um € 441.000,-- auf 3,56 Mio. Euro.

Für das Kanalprojekt Haining sind rund € 750.000,-- vorgesehen.

Die Europäische Union hat das Jahr 2011 zum Jahr der Freiwilligkeit erklärt. In Oberösterreich sind rund 600.000 Menschen freiwillig, ehrenamtlich und unentgeltlich in verschiedenen Vereinen und Organisationen tätig.

In Seewalchen gibt es 64 Vereine.

1.1.2011: Estland führt den Euro ein.

Mit Anfang Jänner erfolgt die Essenslieferung der Aktion Essen auf Rädern durch das Betriebsrestaurant LENZESA der Lenzing AG.

Anfang Jänner 2011: Der kleine Eichenwald (ca. 4800 m²) zwischen der Reichersberger Straße (Knäulberg) und der Teichstraße wird umgeschnitten. Es dürften an die 140 fm Holz angefallen sein. Die Bäume hatten ein Alter von rund 125 Jahren.

9.1.2011: Die Volleyknights scheitern nur knapp an der Mannschaft von Aich-Dob, um das Halbfinale des ÖVV-Cups zu erreichen. Nach jeweiligen Heimsiegen beider Teams sind die Spieler aus Aich-Dob in einem „Golden Set“ die glücklichere Mannschaft.

14.1.2011: Rudolf Hemetsberger, Steindorf, wird neuer Fraktionsobmann der FPÖ-Gemeinderatsfraktion.

18.1.2011: Die Hauptschule Seewalchen gründet den Verein „Förderer der HS Seewalchen“ mit eigener Rechtspersönlichkeit (Teilrechtsfähigkeit).

Geschäftsführer/innen sind die Direktorin Rosi Wasmeyer und Kristian Bogner.

18.1.2011: Bgm. J. Reiter gratuliert Marlen Tostmann (*13.10.1915), dzt. wohnhaft in Vöcklabruck, zum 95. Geburtstag.

23.1.2011: Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Seewalchen. Neben anderen Ehrungen wird der frühere Obmann Helmut Hummer, Dr.-F.-Seifert-Straße, der den Verein 16 Jahre lang geführt hatte, zum Ehrenobmann ernannt.

24.1.2011: Das „Waldmann“-Haus, Moos 7, wird abgerissen.

Das Haus wurde in dieser Form 1946 aus einem einfachen Häusl umgebaut. Charakteristisch war eine angebaute Autobus-Garage.

30.1.2011: Eisstock-Marktmeisterschaften in der REVA-Halle in Vöcklabruck. Es siegt die Mannschaft der Landmetzgerei Haydinger mit Moar Günter Haydinger sen. und seinen Söhnen Gerfried und Günter jun. sowie Manfred Gebetsroither.

31.1.-1.2.2010: Blutspendeaktion des Roten Kreuzes mit 149 Blutspendern.

Im Jänner 2011 eröffnet die United Optics GmbH, Raiffeisenplatz 1/4/b, ihren Betrieb.

1.-28.2.2011: Hannelore Stiglbauer-Lehner, Vöcklabruck, stellt in der Rathausgalerie Aquarelle und Mischtechniken aus.

6.2.2011: Der frühere Kellerwirt und Obmann des Dilettanten-Theaters Franz Kroiß, Moos, verstirbt im 96. Lebensjahr.

7.2.-14.3.2011: Die Hauptschule Seewalchen stellt Bilder in der Raiffeisenbank aus.

Es wurden Collagen, Bilder in Pop Art, in Mischtechniken sowie Objektkunst präsentiert. Unter anderem wurden in einem Projekt Bilder mit der Künstlerin Marie Jose´ Gröger in Schablonensiebdrucktechnik erstellt. Die Künstlerin war am Eröffnungsabend ebenfalls anwesend.

13.2.2011: Marktschimeisterschaft am Hochlecken. Marktmeister werden die Vorjahressieger Anna Schneeweiß, Litzlberg, und Manuel Moravec, Buchberg. Insgesamt sind 60 Schiläufer am Start.

Im Februar 2011 wird in Regau seit rund 550 Jahren wieder ein eigener Wein, ein Cuvee aus Chardonnay und Grüner Veltliner mit dem Namen „Hubstein“ präsentiert. Vom 11. bis ins 15. Jh. gab es in Regau Weinbau. Der Name des Ortes leitet sich von „Rebgau“ ab.

15.2.2011: In der Sitzung des Gemeinderates wird beschlossen,

- für einige Grundstücke im Ortszentrum (Amthof, Roither-Haus) die Bebauungspläne zu ändern.
- im ehemaligen Postamt am Rathausplatz die öffentliche Bücherei zu errichten.
- den neuen Straßenverlauf zur Erschließung der „Pesendorfergründe“ als „Moorstraße“ zu benennen.
- in Abänderung der Verordnung der Förderungsrichtlinien der Solarförderung auch Photovoltaik-Anlagen zu unterstützen (im Ausmaß von 20 % des vom Bund geförderten Betrages mit einer maximalen Höhe von € 365,00).
- eine neue Abfallordnung. Aufgrund des O.Ö. Abfallwirtschaftsgesetzes 2009 tritt eine neue Abfallordnung mit der flächendeckenden Einführung der Biotonne in Kraft. Die Entsorgung der biogenen Hausabfälle soll über neue 60, 90, 120 und 240 Liter-Tonnen erfolgen, die in den Sommermonaten auch maschinell gewaschen werden. Die Umstellung wird mit 1. Oktober wirksam werden.

23.2.2011: Der Trafikant Mario Powischer wird überfallen. Als er die Tageslosung in den Nachttresor der VKB-Bank in Kammer geben will, bedroht ihn ein unbekannter Räuber mit einer Pistole und entwendet das Geld.

Im Juli 2011 konnten ein 17-jähriger Frankensburger und ein 20-jähriger St. Georgener ausgeforscht und verhaftet werden.

24.2.2011: Der frühere Gastwirt und Obmann des Seniorenbundes Mathias Schwarzenlander, früher Neubrunn, verstirbt im 91. Lebensjahr.

Er betrieb von 1958 bis 1984 die Jausenstation und später das Gasthaus in Neubrunn. Von 1986 bis 2001 war er Obmann des Seniorenbundes.

1.3.2011: Andreas Rohringer eröffnet in Attersee eine Konditorei.

1.3.-29.4.2011: Monika Catana, Timelkam, stellt in der Rathausgalerie ihre Bilder aus.

28.2.-7.3.2011: Das von der Umweltgruppe „Atomstopp Oberösterreich“ initiierte Volksbegehren „Raus aus Euratom“ unterschreiben 98.698 Österreicher. Damit wird die Anzahl von 100.000 Stimmen nicht erreicht.

In Seewalchen unterschreiben 59 von 4185 Wahlberechtigten, d.s. 1,41 %.

8.3.2011: Faschingstreiben.

14.3.2011: Die Firma Trachten Tostmann erwirbt das ehem. „Roither-Haus“ und wird dieses als kleines multifunktionales „Kulturzentrum“ umbauen. Geplant sind die Errichtung eines Trachten- und Brauchtummuseums, eines Museums-Shops, eines Veranstaltungsraumes für Lesungen, Konzerte, Präsentationen, Sonderausstellungen, Seminare sowie eines Museums-Cafes.

- 18.3.-17.5.2011: El-Friede Christl stellt ihre Bilder in der Raiffeisenbank aus.
- 19.3.2011: Erika-Traudl Mittendorfer, Atterseestraße, legt ihre Funktion als Obfrau der Arbeitsgruppe der Lebenshilfe Vöcklabruck zurück, die sie 12 Jahre lang leitete.
- 25.3.2011: Jürgen Pürstinger, M.-Theresia-Straße 2, wird zum neuen Obmann der Kinderfreunde gewählt.
- 26.3.2011: Die kult.i.s veranstaltet in der Landesmusikschule ein Konzert mit der Swing-Band „New Ohr Linz“ und der Solistin Natalie Brun.
- 3.4.2011: Benefizkonzert der Markt-Musikkapelle in der Pfarrkirche. Für Orgel und Taufkapelle werden € 1.300,-- gespendet.
- 5.4.2011: Dagmar Weichselbaumer, Kraims, wird zur neuen Obfrau des Siedlervereines gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Georg Brandner an, der den Verein seit April 1997 leitete.
Brandner setzte eine Reihe von Initiativen und Veranstaltungen, darunter von 2004 bis 2010 das „Adventfenster“, wo rund 64.000 € für soziale Zwecke gesammelt wurden. Die Zahl der Vereinsmitglieder stieg in dieser Zeit von 159 auf 507.
- Ab April 2011 sind am Attersee Wasser-Taxis in Betrieb.
Insgesamt nehmen 7 Firmen rund um den See an dieser Aktion teil. Im Bereich Attersee-Nord sind dies die Firmen Boote Mittendorfer, Yachtservice Gebetsroither und Yachtservice Fritz Fiausch.
- 8.4.2011: Bei der Jahresvollversammlung der Frw. Feuerwehr Seewalchen wird Roman Sumereder, Steindorfer Straße, zum neuen Kommandanten und Andreas Männer, Reichersberger Straße, zu seinem Stellvertreter gewählt.
- 11.4.2011: Boris und Kristina Sobotka, Steindorf 2, eröffnen im Lehnerhof einen Hofladen.
- 14.4.2011: In der Sitzung des Gemeinderates wird beschlossen:
- Personalaufnahmen: Daniela Domenig als Fahrerin für die Aktion Essen auf Rädern. Adelheid Andlinger und Sybille König als Strandbadkassierinnen. Alexandra Daxner als Teilzeitkraft im Verwaltungsdienst.
 - Aufgrund der wiederholten Überlastungen des Pumpwerks Steindorf wird für die Überprüfung von Fremdwassereintritten und das Erstellen eines Sanierungsvorschlags im Kanalgebiet Steindorf ein Auftrag an die Firma Zaussinger in Wartberg ob der Aist erteilt.

In der Fragestunde waren rund 25 Anrainer aus der Siedlung Reichersberg und trugen dem Gemeinderat ihre Ängste und Sorgen wegen des geplanten Schweinestallprojektes vor.

Bürgermeister Reiter stand fast eine Stunde lang Rede und Antwort und beantwortete die Fragen der besorgten Anrainer, insbesondere im Hinblick auf ihre Befürchtungen hinsichtlich Geruch, Lärm und Verkehr. Am Ende der Fragestunde wurde vereinbart, dass sich die Anrainer jederzeit über aktuelle Entwicklungen und Verfahrensschritte informieren können.

Stand des Verfahrens:

Mitte April 2011:

Am 18.3.2011 stellen Jakob und Waltraud Moser, Kraims 7, ein Bauansuchen zur Errichtung eines Mastschweinestalles für 472 Schweine auf dem Grundstück Nr. 451 im Bereich Kraims-Reichersberg.

Die Erstellung eines landwirtschaftlichen Gutachtens sowie eine Stellungnahme aus luftreinhaltender- und technischer Sicht wird durch das Amt der O.Ö. Landesregierung beantragt.

Eingabe der Anrainer des Siedlungsgebietes Reichersberg (33 Unterschriften) mit dem Ersuchen um Parteistellung. Laut Rechtsauskunft des OÖ. Gemeindebundes liegt im Bauverfahren außerhalb von 50 m keine Parteistellung vor. Der Bürgermeister räumt daher diesen Personen keine Parteistellung ein. Einige berufen gegen diese Vorgangsweise.

Zu diesem Zeitpunkt sind eine Rodungsbewilligung sowie die baurechtliche Vorprüfung des Ansuchens gemäß der OÖ. Bauordnung noch ausständig.

Anfang Mai 2011 wenden sich die Anrainer in einem Flugblatt an die Öffentlichkeit, im Mai fand auch eine Anrainerversammlung statt.

Im Oktober 2011 befasst sich der Gemeinderat mit der Frage der Parteistellung von Personen außerhalb des 50-m-Abstandes und beschließt mehrheitlich, die Parteistellung zu gewähren. Im Dezember 2011 hebt die Baurechtsabteilung des Landes diesen Beschluss auf und weist die Entscheidung neuerlich an den Gemeinderat zurück.

7.4.2011: Schulschach-Bezirksmeisterschaft in Schwanenstadt: Die Gruppe der Hauptschule Seewalchen unter Peter Wechselauer mit Daniel Lacher-Kolm, Elias Leutgeb, Stefan Hammertinger und Lukas Hemetsberger werden Bezirks-Mannschafts-Meister.

Im April 2011 konstituiert sich der Seewalchner Kunstverein Karamsel.

Wolfgang Kühn (Obmann) und Katharina Gruber (Stv. Obfrau) teilten in der Presse mit: „Wir wollen durch unseren Verein kreativen Künstlern eine Plattform bieten, um bisher private Kreativität öffentlich zu präsentieren.“ Auf der Website des Vereins und über Facebook können die Künstler ihre Werke in ihrer persönlichen Kunstgalerie darbieten.

Sie bieten kunstinteressierten Menschen leistbare Kunstwerke, die man nicht in jeder Wohnung findet.

21.4.2011: Der frühere Kommandant der Frw. Feuerwehr Kemating, Herbert Wiesinger, Kemating 16, stirbt im 50. Lebensjahr.

22.4.2011: Das Hotel Attersee hat wieder geöffnet. Das Hotel wird nun als Hotel Garni geführt und steht vor allem für Seminare u.ä. zur Verfügung. Das Restaurant wird nur für größere Veranstaltungen und Gruppen ab 15 Personen zur Verfügung stehen.

23.4.2011: Zur Eröffnung des Gastgartens im Cafe next in der A.-Bruckner-Straße kommt der Schauspieler Zachi Noy („Eis am Stiel“).

25.4.2011: Franziska Arigi, Höhenweg, feiert ihren 100. Geburtstag.

Unter den Gratulanten waren u.a. der frühere Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck und Bürgermeister Johann Reiter.

Frau Arigi wurde als Franziska Hammerschmid am 25. April 1911 in Marienbad im Sudetenland (jetzt Tschechische Republik) geboren.

Im Jahr 1930 heiratete sie den bekannten Offizier Julius Arigi. Julius Arigi (1895 - 1981) war der erfolgreichste, höchstdekorierte und mit vielen Tapferkeitsmedaillen ausgezeichnete Kampfflieger im 1. Weltkrieg. 1946 musste die Familie das Sudetenland verlassen und kam nach Seewalchen, wo sie anfangs in der Neuhofer-Villa in der Atterseestraße 37 wohnte. In den frühen 1970er Jahren wurde im Dr.-F.-K.-Ginzkey-Weg ein neues Haus gebaut, welches 1974 bezogen wurde und in dem sie auch heute noch lebt.

26.4.2011: Am Abend wird bei einer Verkehrskontrolle von der Autobahnpolizei Seewalchen ein 34-jähriger Mann kontrolliert. Dabei wird festgestellt, dass gegen ihn ein Haftbefehl des Landesgerichts Graz wegen schweren Betruges und in Verkehrbringung von Falschgeld besteht.

Der Mann wurde festgenommen und ins Gefangenenhaus des LG Wels eingeliefert.

Im April 2011 wird bekannt, dass das Salzburger Museum der Moderne das Klimt-Bild „Litzlberg am Attersee“ an den Erben der ursprünglichen Besitzerin restituiert wird. (sh. 2.11.2011)

27.4.2011: Der Elternverein veranstaltet im Rathaussaal den Vortrag „3+2=6 – riesig beinlich?“ (Legasthenie und Dyskalkulie - Wie wir Kindern mit Lese- und Rechenschwäche das Leben leichter machen können!).

28.4.2011: Die Gesunde Gemeinde veranstaltet im Rathaussaal den Vortrag „Diätirrtümer“ mit Ursula Kalleitner.

30. 4.2011: Schwimmendes Schachturnier – Schach am Attersee.
Ulrich Ennsberger holte sich unter 70 Teilnehmern erneut den Titel Schachmeister vom Attersee.
- 1.5.2011: Tag der offenen Tür der Frw. Feuerwehr Seewalchen.
- 4.5.2011: Traudl Erika Mittendorfer wird für ihre ehrenamtliche Tätigkeit Bezirksiegerin des „Florian“, einer Aktion des Landes OÖ.
- 5.5.2011: Die Firma Ramsl.Attersee.Com GmbH & CO KG verlegt ihren Gewerbestandort von Attersee a. A. (Landungsplatz 5) nach Seewalchen, Hauptstraße 16.
- 6.5.2011: „Bass Protection“ (Thomas Schobesberger) eröffnet wieder die Diskothek „See-Arena“ (vormals Toms Bar) im Industriegebiet 3a.
Am 31.7.2011 wird die Gewerbeberechtigung wieder zurückgelegt und die Bar geschlossen.
- 7.5.2011: Die Marktmusik Seewalchen tritt am Salzburger Residenzplatz bei den „Festspielen der Blasmusik“ auf.
- 7.5.2011: Die kult.i.s. veranstaltet in der Landesmusikschule eine Mundartlesung mit Hans Kumpfmüller. Zwei Musikanten der Aberseer Pascher sorgen für den musikalischen Rahmen.
- 10.5.2011: Vortrag der Gesunden Gemeinde: „Leben mit Demenzkranken“ im Rathaussaal Seewalchen.
- 15.5.2011: Erstkommunion.
- 14./15.5.2011: Wiedereröffnung des Evang. Pfarrsaales in der Rosenau.
Das Gebäude wurde saniert, ein Aufzug eingebaut und ein barrierefreier Zugang gestaltet.
Die Kosten betragen rund € 260.000,-- und es wurden unzählige freiwillige Arbeitsstunden geleistet.
- 14.5.2011: Der Golfplatz in Attersee-Nußdorf wird (vorerst im Teilbetrieb als 9-Lochplatz) eröffnet.
Ab 13.8.2011 ist er als 18-Lochplatz bespielbar.
- 15.5.2011: Der 17. Rad-Erlebnistag rund um den Attersee fällt heuer aus! Wegen der vielen Feiertage konnte, wie Tourismusdirektor Christian Schirlbauer bedauernd mitteilt, kein Termin gefunden werden.
Anfang Mai riefen die enttäuschten Rad-Fans über Facebook zum „Protest-Radeln“ um den See auf. Wegen des schlechten Wetters gab es aber keine spektakuläre Protestradelaktion.
- 19.5.2011: In der Sitzung des Gemeinderates wird beschlossen:
- das Grundstück neben dem Kinderbad um € 25,-- für 5 Jahre an die Residenz Häupl wiederzuverpachten.
(sh 16.7.2010)
 - die Straße zu den Schneeweißgründen in Litzlberg als „Englweg“ zu bezeichnen.
Simon Engl von Wagrein kaufte im Jahr 1603 die Herrschaft Litzlberg (Insel) von den Polheimern. Er baute um 1607 den Meierhof (jetzt: Clubhaus des Segelklubs Kammersee und Wohnhaus Inselweg 18). Nach dem neuen Besitzer Engl wurde im Jahr 1608 die Herrschaft Litzlberg als „Englischer Hof“ bezeichnet. In die Zeit Engls fiel auch die Errichtung des protestantischen Bethauses in Litzlberg, welches vermutlich im Bereich des jetzigen Hauses Hotwagner stand.
- 21.5.2011: Beim Frühlingskonzert der Musikkapelle Rosenau im Kultursaal stellt die Musik ihre neuen Trachten vor.
- 28.5.2011: Firmung der Röm.-kath. Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche.
- 29.5.2011: Konfirmation in der Evang. Gnadenkirche Rosenau.
- 6.6.-15.7.2011: Helga Kickingner, Weyregg, stellt in der Rathausgalerie ihre Bilder aus.

- 9.6.2011: Das „Kann-Haus“, Atterseestraße 46, wird abgerissen.
- 10.6.2011: Der frühere Postamtsdirektor Hubert Grausgruber, Roitham 10, verstirbt im 86. Lebensjahr.
- 15.6.2011: Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes OÖ hat zum vierten Mal den Kinderschutzpreis „Liberto“ verliehen. LHStv. Josef Ackerl zeichnet neben der Hauptschule Ennsleite/Steyr und Hauptschule Zeppelinstraße/Linz die Polytechnische Schule Seewalchen aus.
Die Polytechniker haben ein Projekt über die „Vereine in unserer Umgebung“, d.s. alle Vereine im Bezirk, vorgestellt. Die Übersicht soll auch den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.
- 15.6.2011: Die Gesunde Gemeinde veranstaltet unter dem Titel „Männer – Herzen – Motoren“ eine Autoschau am Rathausplatz und einen Vortrag mit dem Herzspezialisten Oberarzt Dr. Hartenthaler.
Über den Sommer 2011 führt die Gesunde Gemeinde die Aktion „Herzal-Führerschein“ mit verschiedenen Veranstaltungen zur Herzgesundheit und einem Gewinnspiel durch.
Insgesamt wurden während des Jahres rund 25 Aktivitäten angeboten.
- 15.6.2011: Eine totale Mondesfinsternis („Blutmond“) ist in Seewalchen gut zu sehen.
- 18.6.2011: Zwischen 20 und 24 Uhr wird in den Amthof eingebrochen. Unbekannte Täter dringen, während die Besitzerin abwesend ist, in das Gebäude ein, Nach einer Aussendung der Polizei erbeuten die Einbrecher fünf Gemälde, zwei Buddha-Statuen, Geschirr sowie zwei Kaminuhren. Es ist unklar, ob es sich bei den Gemälden um Originale oder Kopien handelt.
Bei einem entwendeten Gemälde mit biblischer Szene soll es sich um ein Motiv des Malers Hieronymus Bosch handeln - obwohl Ermittler hier nicht von einem Original ausgehen.
Man ging anfangs von einem Gesamtschaden von etwa € 700.000,-- Euro aus , später wurde von einem Schaden in der Höhe von € 100.000,-- gesprochen. Über den Einbruch wurde in den Medien österreichweit berichtet.
Drei Wochen nach der Tat nahm die Polizei den Täter, einen 55-jährigen Mann aus Steyr, fest und es konnte die gesamte Beute sichergestellt werden.
Die Gemälde, die ursprünglich Hieronymus Bosch zugeschrieben wurden, erwiesen sich als Bilder, die im Stile Boschs im 17. oder 18. Jh. entstanden sind.
Der Täter gab an, die Bilder aus Sammelleidenschaft entwendet zu haben.
- 17.-19.6.2011: Die Frw. Feuerwehr Kemating feiert ihr 110-jähriges Bestehen mit einem Festakt, einem Hallenfest mit den Grubertalern, einer Feldmesse und einem Frührschoppen.
Zum Festakt erschienen der neue Landesfeuerwehr-Kommandant-Stellvertreter und Bezirkskommandant von Vöcklabruck, Robert Mayr, Abschnittskommandant Franz Jedinger, Dr. A. Grund als Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck, Seewalchens Gemeindevertretung mit Bürgermeister Johann Reiter und den beiden Vizebürgermeistern und die Kommandanten der beiden anderen Seewalchner Wehren, Pflichtbereichskommandant Roman Sumereder und Martin Schallmeiner.
Zahlreiche Feuerwehrabteilungen mit mehr als 300 Mann aus dem Abschnitt Attersee, angeführt von der Marktmusikkapelle Seewalchen, nahmen am Festzug teil.
- 18.6.2011: Für heute ist der 1. Attersee Bäder Tag geplant. Mit 1 € Eintritt sollte man in allen Bädern am Attersee baden gehen können. Kaltes Schlechtwetter verhindert diese Aktion.
- 18.6.2011: In der ehemaligen Schlosserei Lenzenwöger („Alte Schmiede“) wird mit der Vernissage vom akademischen Maler und Graphiker Christian Flora der Kunstraum Seewalchen - Alte Schmiede eröffnet. Die Galerie soll eine neue Plattform für Künst-

ler werden, die ihre Exponate in der renovierten Schlosserwerkstätte zeigen wollen, in der das Flair vergangener Jahrzehnte noch zu spüren ist.

22.6.2011: Das Hotel-Restaurant Häupl wird wieder eröffnet.

Zum Eröffnungsempfang kommt auch Landeshauptmann Dr. Pühringer. Das Haus wird durch ein neues Team, die PS Hotel-Betriebs-GmbH, geführt.

Die Küchenlinie wird von Starkoch Jörg Wörther aus Salzburg betreut.

Im Oktober 2011 erhielt der Häupl in der Wiener Hofreitschule, wo der neue Gault Millau vorgestellt wurde, als eines von zwei neuen Haubenlokalen in Oberösterreich zwei Hauben.

21.6.2011: Im Bezirksfernsehen läuft ein Bericht über den erst 11-jährigen Rock-Gitaristen Leonard Pospichal, Moos 9, der vor kurzem eine CD herausbrachte.

Er hatte bereits mit Größen der Rock-Branche musiziert und trat auch beim Donau-Insel-Fest 2010 in Wien mit großem Erfolg auf.

25.6.2011: Blasmusik-Marschwertung in Timelkam.

Mit dem neuen Stabführer Herbert Bauernfeind zeigt die Marktmusik das Showprogramm mit den Stücken „Laubener Schnellpolka“, „Gonna fly now“ und „Hootenanny“. Mit dieser Darbietung kann Publikum und Jury gleichermaßen beeindruckt werden. Die Kapelle erreicht einen ausgezeichneten Erfolg mit 96,55 Punkten. Sie wird Punktesieger dieses Marschwertungswochenendes und erreicht die höchste Punktezahl aller bisherigen Marschwertungen!

27.6.2011: Das Welterbekomitee in Paris hat folgende Entscheidung getroffen:

111 Pfahlbauten in den Alpen sind Weltkulturerbe.

Paris/Wien. Die prähistorischen Pfahlbauten der Alpen genießen künftig als Weltkulturerbe besonderen Schutz. Das Welterbekomitee der UNO-Organisation für Bildung, Wissenschaft und Kultur (Unesco) stimmte am Montag einem Gemeinschaftsantrag mehrerer europäischer Länder, darunter Österreich, zu.

Insgesamt waren 111 Pfahlbauten und Relikte prähistorischer Siedlungen - aus der Stein- und Bronzezeit - aus sechs Alpenländern für die Weltkulturerbeliste nominiert worden, darunter fünf aus Österreich. Die Fundstellen sind die ersten archäologischen Unterwasser-Denkmäler mit dem begehrten Titel.

Die Pfahlbaureste stammen nach Angaben von Archäologen aus der Zeit von 4300 bis 800 vor Christus und haben unter Wasser oder in feuchten Böden bis heute überdauert. Von dem Titel versprechen sich Experten unter anderem eine bessere Erforschung. Nur ein sehr kleiner Teil der Pfahlbausiedlungen ist bisher wissenschaftlich untersucht worden. Eingriffe des Menschen wie die Uferverbauung oder der Klimawandel beispielsweise am Bodensee führten hingegen dazu, dass Pfahlbau-Reste freigespült und damit zerstört wurden.

Die Siedlungsspuren aus der Stein- und Bronzezeit befinden sich nach Angaben der deutschen UNESCO-Vertretung in Paris in Seen und Mooren. Anders als in normalen Trockenbodenfundstellen sind dort organische Materialien wie Holz, Textilien, Pflanzen und sogar Essensreste erhalten. In der Siedlung Hornstaad-Hörnle - an der Spitze der in den Bodensee ragenden Halbinsel Höri gelegen - ist der älteste Hausgrundriss aus dem Jahr 3915 vor Christus nachweisbar.

Die Fundstellen aus Österreich sind die Pfahlbausiedlung inmitten des Keutschacher Sees südlich des Wörthersees in Kärnten sowie weitere **vier Stätten in Oberösterreich, drei im Attersee in den Gemeinden Attersee und Seewalchen (Abtsdorf I und III, Litzlberg Süd)** und eine im Mondsee (See im Mondsee). Die Pfahlbauten in Österreich gehen auf die Jungsteinzeit beziehungsweise auf die Bronzezeit zurück.

(Auszug aus: Wiener Zeitung)

2.7.2011: In Attersee erhält das Stern & Hafferl Rundfahrtschiff „Weyregg“ ein neues Design, gestaltet von Christian Ludwig Attersee.

8.7.2011: Dem Unternehmer Walter Moser, Moos, wird der Titel Kommerzialrat verliehen.

- 8.-10.7.2011: In Litzlberg findet das „Beach-Battle“, ein A-Cup Beach-Volleyball-Turnier statt. 24 Beach-Volleyball-Teams, darunter auch der brasilianische U21-Vize-Weltmeister treten an.
Sieger werden Santos Mendes/Filho Alvaro (BRA) vor Peter Eglseer/Felix Koreimann (A).
Veranstaltet wurde dieses erste A-Turnier in Litzlberg von der Union Aichkirchen.
- 11.7.2011: Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mörderischer Attersee“ findet im Garten von Karl Ploberger, Dr.-R.-Schuh-Straße, eine Krimilesung statt.
- 12.7.2011: Im Autohaus Legat findet ein Benefizkonzert und Grillfest für ein Kinderhilfsprojekt mit der Big-Band der Landesmusikschule St. Georgen und der Gruppe Just4Fun statt.
- 14.7.2011: Das Modegeschäft Jeronimo (Sonja Gruber), Atterseestraße 22, wird krankheitshalber geschlossen.
(siehe auch 14.6.1999 und 23.8.2011)
- 17.7.2011: Gegen 17^h kommt plötzlich ein kräftiger Sturm auf, der eine Reihe von Booten am Attersee in Seenot bringt.
- 19.7.-31.8.2011: In der Rathausgalerie stellt der Fotoclub Weyregg aus.
- 22.7.2011: Die Nachbar „bleifrei“ (Helmut Mühlinger), Atterseestraße 45a, die seit 1988 bestand, wird geschlossen.
- 1.8.2011: Im Kultursaal gastieren bereits zum 18. Mal die Tanzgeiger unter Rudi Pietsch in Seewalchen.
- 6.8.2011: Im Seebad Litzlberg findet eine Sommerparty „Summer waves“, veranstaltet von Life-Radio, statt.
- 7.8.2011: Trachtensonntag.
- 8.8.2011: Nach einem Mordversuch an seiner Exfreundin in Vöcklabruck stürzt sich der 44-jährige Andreas Höttinger von der Autobahnbrücke Seewalchen auf die B 151 und wird dabei getötet.
- 18.-20.8.2011: Auf der Promenade findet ein italienischer Markt mit Ferrari-Treffen statt.
- 23.8.2011: Corrina Lang eröffnet in der Atterseestraße 22 (vormals Jeronimo) einen Visagistik-Salon.
- 21.8.2011: Die Atterseer Crew AUT122 mit Peter Neumann, SCK; Rudolf Rager (aus Seewalchen), SCK; und Rudolf Hubauer, UYCA, wird Landes- und Staatsmeister in der Soling-Klasse.
- 26.-28.8.2011: Der Musikverein Rosenau feiert sein 60-jähriges Bestandsjubiläum. In einem mehrtägigen Zeltfest findet eine „Geburtstagsparty“, ein Festakt sowie ein Fröhschoppen statt. Zum Festakt am Pf.-M.-Schuster-Platz kommen 7 Gastkapellen. Am 27.8. wird im Rahmen des Festes der Wettbewerb um den Atterseepokal durchgeführt.

Atterseepokal - die bisherigen Veranstalter und Gewinner

Jahr	Veranstalter	Gewinner	Jahr	Veranstalter	Gewinner
2003	Schörfling	Schörfling	2004	Schörfling	Attersee
2005	Attersee	Seewalchen	2006	Weyregg	Rosenau
2007	Unterach	Schörfling	2008	Seewalchen	Seewalchen
2009	Nußdorf	Attersee	2010	D' Schobastoana	Schörfling
2011	Rosenau	Weyregg			

27.8.-2.9.2011: Soling-Europameisterschaft beim Segelclub Kammersee.

Sieger wurden Uwe Steingroß aus Deutschland mit Karsten Eller und Tim Giesecke, Zweiter die Crew Stuart Walker aus den USA vor den Österreichern Johann Kalhs mit Christian Kalhs und Ronnie Zeiller.

Die Crew Carl Auteried mit Thomas Auteried und Martin Kendler mit SC Kammersee belegte den 6. Platz.

Im Sommer 2011 taucht in Holland ein verschollen geglaubtes Klimtbild auf. Das Gemälde „Seeufer mit Birken“ entstand 1901 am Attersee, wurde einmal in Wien ausgestellt und ging in der Folge in die Niederlande.

Das Bild wurde von Philip Hook, NY, entdeckt, im September konnte Dr. Alfred Weidinger, Wien, die Echtheit bestätigen. Die Versteigerung erfolgte am 8. Februar 2012 in London, der geschätzte Wert von 9,5 Millionen Euro wurde aber nicht erreicht, sodass kein Zuschlag erfolgte. Noch vor Auktionschluss kaufte ein Privater das Bild um rund 6,76 Mio. Euro.

August 2011: Gut besucht ist die Aktion „Ferienspaß“. Insgesamt gibt es 27 Angebote und Veranstaltungen.

1.9.2011: Das Sonderpädagogische Zentrum, das seit 1994 im Gebäude der Volksschule untergebracht war, übersiedelt nach Vöcklamarkt.

1.9.2011: Karl Höllwerth beendet seine Tätigkeit als Pastoralassistent in Seewalchen, bleibt aber ständiger Diakon.

1.9.2011: Volksschuldirektorin Waltraud Kindl geht in den Ruhestand, mit der Schulleitung wird Romana Tarmann-Leitner betraut.

September 2011: Gexi Tostmann bekommt den Titel „Unternehmerin des Jahres“ in der Sparte Bekleidungsindustrie.

5.9.2011: Der „Vöckla-Award“ des Bezirksfernsehens BTV wird in der Varena Vöcklabruck vergeben.

Die Preisträger in den zwölf Kategorien:

Sinnstifter: Elisabeth Six, Altenheim Vöcklamarkt

Kultur: Attergauer Kulturkreis, St. Georgen

Sport: Athletics Attnang-Puchheim, gegr. 1991, 2-facher Staatsmeister im Baseball

Landwirtschaft: Marianne und Manfred Grabner, Roiderhof, Oberhofen (Käse)

Future: Stiwa-Gruppe Attnang: 140 Lehrlinge in 13 Berufsgruppen ausgebildet

Umwelt: Naturschutzjugend Vöcklabruck

Innovation: Tropper Maschinen- und Anlagenbau, Redlham (Mahl- und Mischanlagen)

Kleinbetriebe: Haas Brandschutz, Regau

Großbetriebe: Lenzing AG

Ehrenamt: Gabriele Kaiser (Rettungsdienst)

Lebenswerk: Erika Traudl Mittendorfer, Seewalchen

Von 1999 bis 2011 Obfrau der Arbeitsgruppe der Lebenshilfe Vöcklabruck

Soziales: Elfriede und Franz Fellner, Zell a. P.

September 2011: Die Hauptschule Seewalchen nimmt an der Aktion „Power-Girl“ teil. Ziel der Aktion ist es, mehr Mädchen für technische Berufe zu begeistern.

7.9.-21.10.2011: In der Rathausgalerie stellt unter dem Titel „Farben voller Leben“ Claudia Wagner aus Vöcklabruck ihre Bilder aus.

9.-11.9.2011: Auf dem Gelände des Segelclubs Kammersee in Litzlberg findet erstmals eine Wassersportmesse mit 50 Ausstellern statt.

9.9.2011: In Neuchâtel (CH) wird das Zertifikat der UNESCO zur Erklärung der Pfahlbaufundstellen zum Weltkulturerbe überreicht. Die Bürgermeister von Seewalchen, Attersee, Mondsee und Keutschach nehmen am Festakt teil.

Die Bürgermeister sowie rund 30 weitere Mitglieder einer österr. Delegation nahmen am 10. und 11.9. an einer Exkursion zu den Pfahlbaumuseen Unteruhldingen und Federsee in Baden-Württemberg teil. Diese Reise wurde von der REGATTA organisiert.
(sh. 28.9.2011)

10.9.2011: In der „Galerie alte Schmiede“ – Kunstraum Seewalchen, Hauptstraße, wird eine Fotoausstellung mit Werken von Marco Robert Büchl mit dem Titel „Das Wiener Gänsehäufelbad“ eröffnet.

11.9.2011: Ein 18-jähriger Mazedonier und ein 19-jähriger Serbe brechen in der Nacht in das Buffet des Strandbades ein und stehlen die Registrierkasse. Als sie später zum Strandbad zurückkehren, werden sie verhaftet.

12.9.2011: Die Volksbank (Handels- und Gewerbebank) übersiedelt für die Dauer des Neubaus ihrer Filiale in der Hauptstraße 42 in das ehemalige Postamt Rathausplatz 1a.

Ende September wird das Gebäude in der Hauptstraße abgerissen.

13.9.2011: Der Handelsangestellte (Automationstechnik) Rudolf Breit, Kraims, verstirbt in Wels unerwartet im 68. Lebensjahr.

16. u. 17.9.2011: Auf der Promenade findet ein Kärntner Markt statt.

17.9.2011: Die Gesunde Gemeinde veranstaltet ein „Benefiz-Walking“ zugunsten einer bedürftigen Familie in Seewalchen. Drei Strecken zwischen 5,4 und rund 10,6 km werden angeboten.

75 Walker nahmen an der Veranstaltung teil.

18.9.2011: Im Kultursaal findet ein „Weißwurstfrühschoppen“ mit der Marktmusik und Gästen der Partnerschaftsstadt Freyung statt. Rund 400 Besucher sind gekommen.

21.-25.9.2011: Der Siedlerverein Seewalchen feiert sein 25-jähriges Bestandsjubiläum.

24.9.2011: Eröffnungsfeier für den erweiterten Kindergarten in der Rosenau mit dem Landtagsabgeordneten Anton Hüttmayr.

Mit einer Summe von rund € 880.000,- wurde innerhalb kurzer Zeit ein Erweiterungsbau (nach Arch. Peter Gilhofer) errichtet.

Seewalchen hat nun 8 Kindergarten- und 2 Hortgruppen.

25.9.2011: Die Atterbiker veranstalten ein Einzelzeitfahren um den Attersee (Distanz 46,2 km). 25 Frauen und 208 Männer nehmen teil.

Die Sieger:

Damen: 1. Doris Posch (ARBÖ Tirol) - Zeit: 1:04:22,69; Geschwindigkeit: 43,1 km/h

9. Karin Kondert (www.atterbiker.at) – Zeit: 1:17,56,83

Herren: 1. Christian Gruber (ARBÖ Bruck/M.) - Zeit: 1:01:20,80; Geschwindigkeit: 45,2 km/h

6. Mario Maier (www.atterbiker.at) – Zeit: 1:02:51,70

25.9.2011: Der Tag des Denkmals 2011 wird im Schloss Kammer in Anwesenheit des Landeshauptmannes Dr. Josef Pühringer von der Präsidentin des Bundesdenkmalamtes Dr. Barbara Neubauer eröffnet.

Das Motto des Denkmaltages ist „Holz“. Damit wird auch Bezug auf das „Jahr des Waldes“ genommen, das für 2011 von der Europäischen Union ausgerufen wurde. Dabei steht die Region Attersee-Attergau 2011 im Mittelpunkt.

Aufgrund der Ernennung der Pfahlbauten zum Weltkulturerbe bot sich die Region Attersee-Attergau für die Auftaktveranstaltung an.

Zu besichtigen war das Schloss Kammer (Dachstuhl, Kapelle), die Villa Paulick, das Aignerhaus in St. Georgen im Attergau und das Heimathaus Schörfling. An der Promenade in Seewalchen fand eine Pfahlbauausstellung statt. Eine Schifffahrt führte zu den Welterbestätten und zu anderen Kulturdenkmälern am See.

Rund 3000 Besucher kamen an den Attersee, rund 1500 Personen besuchten die Paulick-Villa.

28.9.2011: Mit 242 km/h wird ein Autofahrer auf der A1 bei Seewalchen geblitzt. Einer Motorradstreife der Autobahnpolizei gelingt es, den Fahrer, einen ukrainischen Geschäftsmann, zu stoppen. Ihm droht nun ein Fahrverbot in Österreich.

30.9.2011: Der Finanzdienstleister AWD GmbH schließt seine Filiale in der Attersee-straße 16.

Im September 2011 eröffnet die Betstation GmbH (Sportwetten), Raiffeisenplatz 1/4/d ihren Betrieb.

Oktober 2011: Die heurige Blumenschmuckaktion wird vom Siedlerverein durchgeführt. Die Bewertung erfolgt durch Punktevergabe in einer Mitgliederversammlung.

Die Sieger:

Häuser: Familie Wiesinger, Kemating;

Bauernhäuser: Fam. Manfred Ehrleitner, Gerlham;

Gasthäuser: Elfriede Kalleitner, Litzlberg.

1.10.2011: Die Attersee-Bundesstraße in Moos wird auf Länge von ca. 80 m um etwa 40 cm angehoben.

Vor dem Neubau des Hauses Schaper, Moos 13, war der Abstand zwischen Straßenoberkante und Zufahrt zu hoch. Durch die Anhebung der Straße konnten bei der Einfahrt wieder vernünftige Verhältnisse hergestellt werden.

In der Folge entwickelte sich eine Diskussion, die auch in der Presse ihren Niederschlag fand: So hieß es in den Oberösterreichischen Nachrichten:

„...Die Volksseele kocht: „Die Reichen können es sich richten...“

und...

„In Seewalchen ist offensichtlich alles möglich“, macht der Seewalchner Ziviltechniker Sepp Hoyer seinem Ärger Luft. „Man muss sich nicht an Gesetze und Vorschriften halten, sondern baut einfach, was man will. Nachher werden Abänderungen durch Behörden bewilligt und zum Schluss wird von der Straßenverwaltung die B151 gesperrt, um Fehlplanungen und falsche Ausführungen durch Anhebung des Straßenverlaufes auf ca. 80 Meter teilweise zu sanieren...“

Der Welser [Besitzer] spricht hingegen von „Neidgesellschaft“. In dieser Angelegenheit sei alles von der Gemeinde, vom Sachverständigen des Bezirksbauamtes Gmunden und vom Naturschutz genehmigt worden.

und weiter:..

Die falsche Gebäudehöhe sei aufgrund eines Fehlers von Straßenmeister und Bauunternehmer entstanden, behauptet der Ferienhaus-Besitzer. Und wer bezahlt nun die Straßenbauarbeiten?

„Das muss erst zwischen Land, Baufirma und mir geklärt werden“, sagt der Unternehmer.

Schließlich stellte das Land klar, dass sie keine Kosten zahlen werde. Gerüchteweise liegt die Summe zwischen 40.000 und 50.000 Euro.

3.10.2011: Das ehemalige Neuhofer-Haus, zuletzt Trafik Powischer, Hauptstraße 14, wird abgerissen. Während der Bauarbeiten übersiedelt das Geschäft in die Hauptstraße 8.

6.10.2011: Sitzung des Gemeinderates.

- Die Firma Ensinger-Sintimid plant im Industriegebiet die Neuerrichtung einer Betriebsstätte mit rund 35 Beschäftigten. In diesem Zusammenhang soll die Familie Mayer („Koasa“) in Seewalchen der Firma ein Grundstück im Ausmaß von rd. 1 ha verkaufen. Die Gemeinde hat der Familie Mayer ein landwirtschaftliches Ersatzgrundstück in Roitham (ehem. Pixner-Gründe) mit 3 ha verkauft und eine weitere Teilfläche verpachtet.
- Claudia Haberl, Carl-Leiß-Straße, wird zur neuen Obfrau des Bildungsausschusses gewählt, nachdem Franz Huber auf eigenen Wunsch aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist. Peter Reiter, Königswiese, kommt für Huber in den Gemeinderat.

- Für die Errichtung einer eigenen Apotheke im Bereich der Steindorfer Autobahnbrücke wird eine positive raumordnungsfachliche Stellungnahme abgegeben.
- Die Vergabe der Biotonnen ab 1. Jänner 2012 erfolgt an die Firma Vorwagner.
- Die Gemeinde übernimmt die Kosten der Elternbeiträge für zusätzliche Schülerbusfahrten in einige Ortschaften, die im Linienverkehr nicht angefahren werden (Gerlham, Haining).
- Der neue Wegenetzplan der Agrarbezirksbehörde im Zuge der Flurbereinigung Buchberg wird beschlossen.
- Die Übernahme der Gamerithstraße (Sackgasse) ins Öffentliche Gut wird abgelehnt.

7.10.2011: Die kult i. S. veranstaltet in der Landesmusikschule einen Kabarettabend mit Ludwig Wolfgang Müller mit dem Programm „Der Paragrafenreiter“.

8.10.2011: Beim Einsammeln von Bojen nach einer YES-Segelregatta vor Kammer sinkt wegen des hohen Wellenganges die Zille des Rennleiters Fritz Urich, Dr.-F.-Seifert-Straße 19. Dabei geraten er und sein Enkelsohn Andreas Urich in Seenot. Andreas kann mit seinem Handy noch um Hilfe rufen. Die Wasserrettung Litzberg unter Ing. Andreas Leitner, Moos 28, rettet die Verunglückten, die sich im 17° kalten See rund ½ Stunde an einer Boje festgehalten haben.

10.10.2011: Die Wassergenossenschaft ersetzt die „Kaiser-Jubiläums-Wasserleitung“ aus dem Jahr 1908 in der Atterseestraße zwischen Kino und Hotel Attersee. Am 14. November erfolgt die Druckprobe. Die Arbeiten können aber wegen eines personellen Problems bei der Firma STRABAG heuer nicht abgeschlossen werden.

Die über 100 Jahre alte Wasserleitung wurde ersetzt, da eine Sanierung der Atterseestraße ins Auge gefasst ist. Nach Aufbringung der neuen Asphaltsschicht kann dann über Jahre nicht gegraben werden.

15.10.2011: Mit einem Festkonzert begeht die Landesmusikschule Seewalchen ihr 20-jähriges Bestandsjubiläum. Direktor Hansroland Peschke kann zahlreiche Ehrengäste, darunter Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Direktorin Gertrud Fischer vom Landesmusikschulwerk, Bürgermeister Johann Reiter und Altbürgermeister Josef Limberger begrüßen.

Die Landesmusikschule Seewalchen gilt heute als eine der schönsten, aber auch erfolgreichsten Musikschulen in Oberösterreich.

18.10.2011: Der frühere Gebietsbauleiter der Wildbach- und Lawinenverbauung Seewalchen, Oberrat Dipl. Ing. Max Keiler, Dr.-R.-Schuh-Straße 31, verstirbt im 88. Lebensjahr.

Keiler wurde in Schwaz/Tirol geboren und trat 1957 in der Steiermark in den Dienst der Wildbachverbauung, 1968 kam er zur Wildbachverbauung Attergau/Innviertel und war von 1974 bis 1987 Gebietsbauleiter in Seewalchen.

21.10.2011: Beim Altentag in Zell/P. wird Ursula Klein, Neubrunn, zur neuen Obfrau des Pensionistenverbandes gewählt. Sie folgt Irmgard Maier nach.

Stellvertreter werden Gertraud Eisterer, Wilhelm Weißböck und Elfriede Kendlbacher.

22.10.2011: Großübung der Frw. Feuerwehren Seewalchen und Schörfing sowie des Roten Kreuzes.

Übungsannahme: Die Einsatzkräfte sämtlicher Blaulichtorganisationen wurden zu einem Großunfall gerufen. Das Übungsszenario war ein Verkehrsunfall zwischen einem Autobus und einem LKW auf der Westautobahn in Fahrtrichtung Wien. Bei diesem durchbrach der Reisebus die Lärmschutzwand und stürzte über eine steile Böschung auf die Anton-Bruckner-Straße in Seewalchen herab. In weiterer Folge stürzten noch zwei weitere Autos über die Böschung, wobei ein Fahrzeug mit einem

zufällig vorbeifahrenden Tankwagen kollidierte und dessen Tank beschädigte. Dadurch kam es noch zu einem Austritt von unbekanntem Flüssigkeiten.

Der Busunfall wurde mit den Feuerwehren Seewalchen, Kemating und Schörfling sowie dem Roten Kreuz abgearbeitet. Beim Unfall mit zwei Fahrzeugen wurde die FF Steindorf eingesetzt. Der Gefahrguteinsatz wurde mit Kräften der FF Seewalchen sowie mit der Unterstützung der FF Oberhehenfeld abgearbeitet. Zur Verfeinerung der Großübung wurde ebenfalls noch eine Personensuche in die Übung mit aufgenommen. (Salzkammergut Zeitung)

28.10.2011: In Keutschach (Kärnten) erfolgt in Anwesenheit des Landeshauptmannes Gerhard Dörfner und Dr. Elsa Brunner vom Kulturministerium sowie der See-Eigentümer die Überreichung der Welterbe-Zertifikate an die 4 österr. Welterbe-Bürgermeister der neolithischen Siedlungen (Pfahlbauten), darunter an Bgm. Johann Reiter. (sh. 9.9.2011)

28.10.-30.11.2011: In der Rathausgalerie stellt Astrid Kollmann aus Kemating 7 ihre Bilder aus.

31.10.2011: Ein 36-jähriger Mühlviertler liefert sich mit der Polizei eine Verfolgungsjagd. Zwischen Seewalchen und Litzlberg wird seitens der Polizei die Verfolgung eines BMW aufgenommen. Er fährt auf der linken Seite mit zu hoher Geschwindigkeit. Die Verfolgung dauert insgesamt 1 ½ Stunden. Dabei verursacht er 5 Verkehrsunfälle, beschädigt 8 Autos (darunter einen Streifenwagen), fährt ohne Licht bis zu 200 km/h und verletzt 2 Polizisten. Schließlich stoppt er die Fahrt in Vorchdorf, nachdem die Polizei ein Schuss auf den BMW abgegeben hatte. (ÖÖN)

Im Oktober 2011 eröffnet die Kaar Bau e.U. [=eingetragenes Unternehmen], Hauptstraße 14, ihren Betrieb (Baumeister).

2.11.2011: Das Klimt Bild „Litzlberg am Attersee“ wird bei Sothebys in New York um 40,4 Mio. \$ (30 Mio. €) versteigert. Den Zuschlag erhält der Schweizer Kunsthändler David Lachenmann.

4.11.2011: Die kult.i.S. veranstaltet einen Abend mit dem Attersee-Trio.

3.-10.11.2011: Das Volksbegehren „Bildungsinitiative“ wird in Seewalchen von 215 Personen unterschrieben. Das sind 5,11% der 4204 Wahlberechtigten.

In ganz Österreich unterschrieben 383.820 Personen, d.s. 6,09% der 6,327.673 Wahlberechtigten.

8.11.2011:

Der Gemeinderat Lenzing beschloss einen Flächenwidmungsplan, der einen Sicherheitsabstand (EU-Richtlinie: „Seveso-II-Zone“) zur Lenzing AG vorschreibt. Grundbesitzer in dieser Zone fürchten, dass ihre Immobilien einen massiven Wertverlust erleiden.

Zu- und Umbauten bei Häusern in der Seveso-II-Zone sind praktisch ausgeschlossen, eine Bebauung der Gründe ebenfalls.

Die Grundbesitzer haben diese „willkürliche Grenzziehung“ abgelehnt und sprachen davon, dass diese Vorgangsweise einer Enteignung gleichkomme.

Die Richtlinie 96/82/EG des Rates zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Seveso-II-Richtlinie) soll schwere Betriebsunfälle mit gefährlichen Stoffen verhüten und Unfallfolgen begrenzen. Neben Sicherheitsbericht und Notfallplänen ist auch ein „angemessener Sicherheitsabstand“ zu Wohngebieten einzuhalten.

Der Gemeinderat Lenzing hat diese Abstände nun im Flächenwidmungsplan definiert, davon betroffen sind 197 Grundbesitzer, die um den Wert ihrer Immobilien fürchten.

Diese Maßnahme sorgte auch außerhalb von Lenzing für Diskussionen, Häuser im Gemeindegebiet Seewalchen sind aber nicht betroffen.

9.11.2011: In Schörfling findet die Gründungsversammlung des Vereines „Klimt am Attersee“ statt. Erste Obfrau ist Kaethe Zwach, Schörfling. Zweck des Vereines ist es, das zu errichtende Klimt-Zentrum in Kammer zu betreuen und die Klimt-Aktivitäten am Attersee zu koordinieren.

- 9.11.2011: Die Firma Sanitätshaus und Orthopädietechnik Attersee eröffnet ihr Geschäft in der Hauptstraße 5 (vormals Konsum, zuletzt Schlecker).
- Im November 2011 starten die Volleyknights in die neue Spielsaison. Da es nicht gelang, die Position des Zuspielers zu besetzen, spielt die Mannschaft nicht mehr in der 2. Bundesliga sondern in der 1. Landesliga.
- 13.11.2011: Die Siebenbürger Nachbarschaft bekommt im Rahmen des Festes „Tag der Gemeinschaft“ im Pfarrsaal Rosenau ein Vereinslokal.
- 29.11.2011: Im Rahmen einer Feier erfolgt die Zertifikatsüberreichung „Oberösterreich Schule Innovativ“ durch Landtagsabgeordneten Anton Hüttmayr an die Hauptschule Seewalchen.
An der Feier nahmen Bezirkshauptmann Dr. Salinger, Bezirksschulinspektor Franz Breiner, Bgm. J. Reiter sowie die Vizebürgermeister Schachl und Weichselbaumer teil.
- 30.11.2011: Der Obmann des Seniorenbundes Seewalchen, Alois Baumgartinger, Reichersberg, erhält das Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich.
- Ende November 2011 wird das Haus Königseder (vormals Bäckerei Andorfer/Königseder), Hauptstraße 12, abgerissen.
- 1.-31.12.2011: Maria Hemetsberger aus Zell a. P. und Erika Bachinger aus Timelkam stellen ihre Bilder unter dem Titel „Lebensfreude“ in der Rathausgalerie aus.
- 2.12.2011: Die Lenzing AG präsentiert den Bürgermeistern und Gemeindevertretern der Umlandgemeinden ihre Pläne für eine neues Tencel-Faser-Werk. Es sollen rund 140 Mio. € investiert werden, 130 neue Arbeitsplätze sollen entstehen.
- 7.12.2011: In der Nacht zum 7. Dezember werden im Postverteilerzentrum im Industriegebiet die vier Reifen eines Postbusses gestohlen. Die Täter haben zuvor das Fahrzeug aufgebockt.
- 7.12.2011: Ehrungen bei der Weihnachtsfeier des Gemeinderates:
Goldene Verdienstmedaille der Gemeinde für
Hofrat Mag. Volker Petri (Pensionierung als Landesschulinspektor)
V. Petri stammt aus Siebenbürgen, ist verheiratet und Vater zweier erwachsener Kinder. Er studierte am Theologischen Institut Hermannstadt der Universität Klausenburg, und hatte im Jahr 1969 die Ordination zum Evangelischen Pfarrer in Hermannstadt. Von 1970 bis 1976 war er Pfarrer in Hunedora / Eisenstadt im heutigen Rumänien. Von 1977 bis 2002 war er Pfarrer der Evangelischen Gemeinde Lenzing-Kammer in Rosenau. Seit 1985 ist er Militärseelsorger und Milizoffizier und war in dieser Funktion im Jahr 2005 auch auf den Golan-Höhen im Einsatz.
Seit 1980 und bis heute ist er in der Betreuung von Flüchtlingen engagiert tätig und konnte dabei unzähligen Familien helfen. Seit 1998 ist er Bundesobmann der Siebenbürger Sachsen in Österreich und veröffentlichte im Jahr 2001 ein Buch mit dem Titel „Österreich-deine Siebenbürger Sachsen“.
Von 1978 bis 2011 war er Professor für Evangelische Religion am BG Vöcklabruck, von 1997-2002 Senior der Evangelischen Superintendentur Oberösterreich und von 2002-2011 Fachinspektor für Evangelische Religion an AHS/BMHS beim Landesschulrat für Oberösterreich. Am 22. 07.2011 erhielt er die Ernennung zum „Hofrat“ durch den Bundespräsidenten. Mit 1. Oktober 2011 ist Volker Petri in den Ruhestand getreten.
- Goldene Brosche der Gemeinde für
Erika Traudl Mittendorfer (Engagement bei der Lebenshilfe)
Seit 1975 ist sie in verschiedensten Sozialorganisationen ehrenamtlich tätig und arbeitete 12 Jahre lang in der Oberösterreichischen Lebenshilfe als Obfrau der Arbeitsgruppe Vöcklabruck. Sie war 1994 federführend bei der Gründung des ersten Hauses für Frauen in Not dabei und aktivierte das Hilfswerk Vöcklabruck. Sie hat sich für die Errichtung verschiedenster Einrichtungen zur Betreuung von Behinderten, wie z.B. die Behindertenwohnhäuser und Tagesheimstätten in Lenzing, Vöcklamarkt, Mondsee und Vöcklabruck engagiert sowie die Finanzierung

durch zahlreichen Vorsprachen bei den Landespolitikern, Organisation von Benefizkonzerten und Spendenaktionen maßgeblich unterstützt.

Daneben war sie in der ÖVP Frauenbewegung Seewalchen, im Bezirk (von 1991 bis 2000 Bezirksleiterin) und im Land (stellvertretende Landesleiterin) tätig.

Sie ist Trägerin zahlreicher Auszeichnungen, darunter der Humanitätsmedaille und des Goldenen Verdienstzeichens des Landes Oberösterreich und des Goldenen Ehrenzeichens der Stadt Vöcklabruck. 2011 gewann sie auch den Ehrenamtspreis Florian 2011 und erhielt im September 2011 den BTV-Vöckla Award für ihr soziales Lebenswerk.

Ulrike Berger (langjährige Gemeindefunktionärin)

U. Berger war 1997 bis 2010 Mitglied des Gemeinderates und von 1997 bis 2001 Mitglied des Gemeindevorstandes. Sie hatte in dieser Zeit zahlreiche weitere Funktionen wie z.B. von 2006 bis 2007 Obfrau und von 2007 bis 2009 Obmann-Stellvertreterin des Vereins Jugendtreff und Leiterin des Sozialausschusses; diese Funktion hatte sie von 1997 bis 2009 inne.

Silberne Verdienstmedaille der Gemeinde für

Ing. Rudolf Stallinger (ehem. Gemeindefunktionär)

R. Stallinger war von 1997 bis 2009 Mitglied des Gemeinderates und von 2003 bis 2006 Mitglied des Gemeindevorstandes.

Silberne Ehrenbrosche der Gemeinde für

Irmgard Maier (ehem. Obfrau des Pensionistenverbandes)

Geboren in der Fellingermühle in Pettighofen kam sie nach ihrer Verheiratung 1959 nach Seewalchen. Von 1991 bis 2011 hat sie den Pensionistenverband Seewalchen geführt.

Gudrun Reiter (ehem. Obfrau der Goldhaubengruppe)

G. Reiter ist seit 22 Jahren aktives Mitglied der Goldhaubengruppe Seewalchen und war von 1997 bis 2010 Obfrau der Seewalchner Goldhaubenfrauen. Ein besonderer Verdienst war ihre Idee und ihr Einsatz bei der Entwicklung der Seewalchner Tracht im Jahr 2000.

Weiters wurden geehrt:

die ehrenamtlichen Fahrer der Aktion „Essen auf Rädern“ (Dank und Anerkennung und Überreichung einer Ehrenurkunde):

Nadja Kohlbauer, Franz Eitzinger, Sven Reiter, Engelbert Waldhör, Helga Heidenreich, Renate Goller, Helga Schuster, Georg Brandner, Margit Plöderl, Maria Hauseder, Rudolf Plöderl, Maria Schiemer, Horst Klein, Erika Würflinger, Johann Moser, Josef Würflinger, Rudolf Pabst, Franz Hehenfelder, Barbara Hehenfelder, Ulrike Berger, Kurt Berger, Hartmut Kindl, Waltraud Kindl, Maria Theresia Reiter, Cornelia Röthleitner, Daniela Domenig, und Herbert Kritzingner (nicht alle anwesend).

Am 24.12. fuhren die Essen Bgm. Johann Reiter, Ortsstellenleiter Reinhard Mayrhofer und Christian Roither aus.

der ehemalige Messner Helmut Altrichter (Ehrenurkunde):

Helmut Altrichter ist geborener Niederösterreicher und hat nach einer Bäckerlehre auch in Schörfing als Bäcker gearbeitet. Von 1964 -1997 war in der Lenzing AG beschäftigt.

Er war Gründungsobmann der ARBÖ-Ortsstelle Seewalchen. Von 2000 bis 2011 war Nachfolger seiner Schwiegermutter Pauline Köstler als Messner.

Verabschiedet wurden

die ehemalige Volksschuldirektorin Waltraud Kindl:

Sie war von 1988 bis 2007 Lehrerin an der Volksschule Seewalchen und von 2007 - 2011 Leiterin dieser Schule.

der Bauhofarbeiter und Kraftfahrer Erwin Pachinger:

Der ausgebildete Installateur Erwin Pachinger war von 1. Oktober 2007 bis 9. September 2011 Bauhofarbeiter und Kraftfahrer im Gemeindedienst.

die Mitarbeiterin der Marktgemeinde Nadja Kohlbauer:

Von 2. Juni 2008 bis 31. März 2011 Mitarbeiterin, Zustellerin bei der Aktion Essen auf Rädern und Betreuerin und Ansprechpartnerin für die Senioren.

14.12.2011: In der Sitzung des Gemeinderates wird beschlossen,

- die Schulliegenschaft an die Sanierungs-KG zu übertragen.
(siehe auch 5.2.2009 und 2.4.2009)

- die bestehende Wirtschaftsförderung dahingehend zu ändern, dass ab 2012 die Förderung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze in Form eines 30 %igen Nachlasses auf die Kommunalsteuer für 3 Jahre gewährt wird.
- aufgrund zahlreicher Eingaben die gerichtliche Feststellung der Öffentlichkeit für einen vor kurzem abgesperrten Fußweg zwischen der Siedlung Dr.-F.-Seifert-Straße und Roitham.
- die Entsorgung und Verwertung des Grasschnitts wird an die Firma Buchschartner in Mondsee vergeben.

Die Kompostieranlagengemeinden Seewalchen, Lenzing, Schörfling, Weyregg und Attersee werden die Kompostieranlage nur noch als Lager- und Umschlagplatz für die gesammelten Materialien, insbesondere den Baum-, Strauch- und Grasschnitt verwenden.

- für Besuche der Partnergemeinde für Busfahrten eine Subvention zu gewähren.

30.12.2011: Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse (immer wieder starkes Schneetreiben), der dadurch schlechten Straßen und Fahrbahnverhältnisse sowie der nicht angepassten Fahrgeschwindigkeit ereigneten sich im Überwachungsbe- reich der Autobahnpolizei Seewalchen insgesamt 9 Verkehrsunfälle mit 2 verletzten Personen und 12 beteiligten Fahrzeugen.

Zum Jahresende 2011 gab es in der Presse mehrere Artikel zum Thema Schulbau. Die Freiheitliche Fraktion trat bereits im Herbst für den Neubau der Hauptschule ein und zwar für ein gemeinsames Projekt mit der Marktgemeinde Schörfling. Als Standort schlug man das Gelände der Autobahnabfahrt vor.

Die Bürgermeister von Seewalchen und Schörfling betonten, dass ein gemeinsames Projekt bisher nicht ins Auge gefasst wurde, auch der Grund nicht im Besitz der Ge- meinde sei und überdies der Schulbau bzw. die Sanierung dadurch mehrere Jahre, wenn nicht ein Jahrzehnt länger dauern würde.

Diamantene Hochzeit (60 Jahre) feierten:

Katharina u. Karl Wesely	7.5.1951	Gamperner Straße 34
Maria und Karl Außerhuber	15.5.1951	Roitham 14
Greta u. Herbert Tiefenthaller	12.8.1951	Böhlerstraße 12/Salzburg
Herta und Wolfgang Sackel	15.8.1951	Litzberger Straße 24
Anna u. Karl Bichler	25.8.1951	Kraims 25

Goldene Hochzeit (50 Jahre) feierten:

Irmgard u. Johann Wixinger	16.1.1961	Carl-Häupl-Weg 19
Helga u. Johann Hager	21.3.1961	Hauptstraße 17
Maria u Dr. Franz Saßhofer	8.4.1961	Litzberger Straße 16
Susanne u. Georg Wolff	20.5.1961	Kornfeldweg 1
Jutta und Dr. Hanns Bauer	27.5.1961	Aussichtsweg 16
Anna und Wilhelm Ploner	29.7.1961	Hauptstraße 35
Pauline u. Josef Schobesberger	14.10.1961	Hatschekstraße 13 / Lenzing
Gertraud u. Daniel Fritsch	25.11.1961	Am Waldrand 13
Ernestine u. Friedrich Reibersdorfer	5.12.1961	Kettlleiten 8
Renate u. Franz Schein	6.12.1961	Teichstraße 3

Wetter

Das Jahr begann winterlich, bevor um den 10. Jänner für ein paar Tage eine milde Periode mit Tauwetter einsetzte. Ab dem 20. fiel viel Schnee. Mitte Februar meldete sich kurz der Frühling, bevor es noch einmal richtig kalt wurde. Der März blieb schneefrei und ab Mitte des Monats wurde es allmählich wärmer. Ein Hauch von Frühsommer Anfang April wurde durch kaltes Aprilwetter zur Monatsmitte unterbro-

chen, bald folgten wieder heitere Tage. Da kaum Regen fiel, wurde Sorge wegen der großen Trockenheit auf den Feldern laut. Der Mai blieb im Großen und Ganzen trocken, warm und sommerlich, der Juni war abwechslungsreicher und kühler.

Von Juli bis Mitte August war es über weite Strecken ziemlich kalt und unwirtlich.

Badetage gab es höchstens zwischendurch und der See hatte meist Temperaturen zwischen 18 und 20°. Danach wurde es endlich hochsommerlich und die schönen Tage blieben bis Mitte September. Der Temperatursturz in der Nacht zum 19.9. war nicht nachhaltig. Rasch kehrte ein milder Altweibersommer zurück und es blieb abgesehen von einigen Nebelfeldern bis Ende Oktober schön. Der November war sehr trocken und der Nebel ging nur an wenigen Tagen auf. Um den 8. Dezember kamen ein wenig Schnee und Regen. Der Dezember geriet viel zu warm. Mit grünen Weihnachten und viel Regen zu Silvester endete das Jahr.

Die tiefste Temperatur wurde am 24.2.2011 mit ca. -11,8°, die höchste Temperatur am 26.8.2011 mit 33,4°C gemessen.

Die höchste Temperatur des Attersees wurde am 24.8.2011 mit 22,6° C gemessen.

Straßen- und Kanalbau

Im abgelaufenen Jahr 2011 wurden für den Kanalbau rund € 956.013,--, vorwiegend für den Bauabschnitt 10 (Haining) aufgewendet.

Für Straßenbauten wurden insgesamt 294.600,-- € (Wagnerstraße, Langauweg, Zufahrt: Holzindustrie Lenzing und diverse Instandhaltungen) investiert.

Im abgelaufenen Jahr sind im Gemeindegebiet rund 50 fm Käferholz angefallen.

Wassergenossenschaft

Das Jahr war u.a. durch Erneuerung der Wasserleitung in der Atterseestraße geprägt.

(sh. 10.10.2011)

Die Wassergenossenschaft hat 1871 Mitglieder.

Feuerwehren

Am 1.6.2011 wurde Dr. Wolfgang Kronsteiner aus Puchenau zum Landesfeuerwehr-Kommandanten gewählt.

Am 8.9.2011 wurde Wolfgang Hufnagl aus Frankenmarkt zum Bezirkskommandanten gewählt.

Frw. Feuerwehr Seewalchen:

Im Jahr 2011 wurden bei 10 Brandeinsätzen, bei 17 Öleinsätzen und bei 39 technischen Einsätzen 612 Stunden geleistet. Der Mannschaftsstand betrug 55 Aktive, 29 Reservisten und 12 Jungfeuerwehrmitglieder.

Der spektakulärste Einsatz war der Großbrand eines Bauernhofes am 19.8. in Oberhehenfeld, wo 11 Feuerwehren im Einsatz waren. Dennoch konnte das Haus nicht gerettet werden.

Bemerkenswert war, dass die Feuerwehr zu 16 Wespennestentfernungen gerufen wurde.

Mehrere Kameraden nahmen an der sogenannten „Feuerwehrmatura“ teil, wobei Michael Kühn in der Landeswertung den hervorragenden 5. Platz belegte und zugleich Bezirkssieger wurde.

Frw. Feuerwehr Steindorf:

Im Jahr 2011 wurden bei 4 Brandeinsätzen und bei 35 technischen Einsätzen 344 Stunden geleistet. Der Mannschaftsstand betrug 62 Aktive, 7 Reservisten und 16 Jungfeuerwehrmitglieder.

Eine Bewerbungsgruppe nahm in der Sicherheitswertung an 3 Abschnittsbewerben, am Bezirksbewerb in Pöndorf sowie am Landesbewerb in Andorf teil. Der Abschnittsbewerb in Alkersdorf konnte gewonnen werden.

Rotes Kreuz

Die Ortsstelle Seewalchen/Schörfling des Österr. Roten Kreuzes hat im Jahr 2011 rund 17.300 ehrenamtliche Stunden für Schulungen, Übungen und Sanitätsdienste geleistet und weitere 278 Stunden für den Essenstransport bei der Aktion „Essen auf Rädern“. Bei 2458 Fahrten wurden mit 2114 Patienten 42.900 km zurückgelegt.

Durchschnittlich nahmen 15 Bürger „Essen auf Rädern“ in Anspruch.

Wasserrettung Litzlberg

2011 wurden über 1.300 Stunden für Einsätze, Ausbildung und Jugendbetreuung geleistet. Es wurden 28 Sachbergungen (z.B. Boote) und 17 Personenrettungen durchgeführt, darunter zwei Lebensrettungen.

Im Jahr 2011 wurde 21-mal die Sturmwarnung am Attersee ausgelöst und es gab an 46 Überwachungstagen 38 Alarmeinsätze sowie 59 Erste-Hilfe-Leistungen.

Musikkapellen

Die **Marktmusik Seewalchen** zählt 62 Musiker/innen und das Jugendblasorchester 30 Jungmusiker/innen.

Die Kapelle spielte bei 7 Früh- und Dämmerchoppen, 6 kirchlichen Feiern, 9 Begräbnissen und 3 Abendkonzerten. Es wurden 38 Gesamtproben abgehalten.

Die **Musikkapelle Rosenau** zählt 40 Musiker.

Beim Frühlingskonzert am 21.5.2011 trug die Kapelle erstmals ihre neuen Uniformen.

Am 27.8.2011 veranstaltete der Musikverein Rosenau den heurigen Wettbewerb um den Atterseepokal.

Standesamt 2011:

Daten zum 31.12.2011:

Hauptwohnsitz: 5.304 Einwohner (männlich: 2590, weiblich: 2714) und 2.255 Haushalte.

Nebenwohnsitz: 827.

Gesamtzahl: 6131, davon 5759 Inländer und 372 Ausländer.

Die Ausländer kommen u.a.: 120 aus Deutschland, 41 aus Bosnien u. Herzegowina, 24 aus Rumänien, 13 aus der Schweiz, 11 aus Mazedonien; insgesamt aus 33 Staaten.

Die Bevölkerungsgruppe der unter 20-Jährigen ist mit 1120 Personen stark (21 Prozent), die Senioren über 70 Jahre machen mit 650 Personen 12 Prozent aus.

Insgesamt sind 31 Personen in der Marktgemeinde 90 Jahre oder älter.

23 Sterbefälle (11 davon in Seewalchen),
29 Eheschließungen,
47 Geburten.

91 Kinder besuchen den Kindergarten Seewalchen, 62 den Kindergarten Rosenau.

33 Kinder sind im Hort.

Die Schulmatrik meldet am 15.10.2011 insgesamt 531 schulpflichtige Kinder.

206 Kinder besuchen die Volksschule Seewalchen (davon 9 aus anderen Gemeinden; 5 Seewalchner besuchen andere Volksschulen); es unterrichten 17 Lehrer/innen.

143 Kinder besuchen die Hauptschule Seewalchen (davon 29 aus anderen Gemeinden); es unterrichten 24 Lehrer/innen.

52 Schüler/innen besuchen die Polytechnische Schule Seewalchen; es unterrichten 8 Lehrer/innen.

In der Landesmusikschule werden 478 Schüler von 29 Lehrkräften ausgebildet, davon 344 Schüler in Seewalchen und 134 in der Zweigstelle Lenzing.

Sportvereine

Ruderverein Seewalchen

Sportler des Rudervereines Seewalchen besuchten 2011 über 25 Regatten im In- und Ausland und ruderten über 31.000 km.

Sportliche Erfolge:

Lisa Farthofer: 3. Platz im Frauen-Doppelzweier bei den U-23 Weltmeisterschaften in Amsterdam;

16. Platz im Frauen-Doppelzweier bei den Weltmeisterschaften in Bled.

8. Platz im Frauen-Doppelzweier bei den Europameisterschaften in Plovdiv (BUL).

1. Platz beim GIS-Lauf der Ruderer in der Damenklasse.

Markus Lemp: 11. Platz im Männer-Leichtgewichts-Doppelvierer bei den U-23 Weltmeisterschaften in Amsterdam.

1. Platz beim GIS-Lauf der Ruderer (mit Streckenrekord).

Tobias Greiml/Paul Petrovic: 1. Platz im Bundesfinale Schulen-Cup am Wallersee.

Julian Reiter: 1 Platz bei den Indoor-Staatsmeisterschaften der Schüler-Klasse in Wien.

SG Volleyknights

Die Spielgemeinschaft SG Volleyknights Vöcklabruck (die ehemaligen Volleyballvereine des ATSV Seewalchen, ASKÖ Vöcklabruck und Union Regau) erreichten im Frühjahrsdurchgang in der 2. Bundesliga-West den 3. Platz und im Herbstdurchgang (sh. November 2011) der 1. Landesliga den 6. Tabellenrang.

Weiters spielte diese Spielgemeinschaft in den Ligen der U-19 Junioren, der U17 Jugend (weiblich und männlich) und in einigen Schülerklassen.

Fremdenverkehr 2011:

8.151 Ankünfte mit 22.437 Nächtigungen (davon JRK-Heim: 2.570 Ankünfte mit 9.200 Nächtigungen).

Inländer: 5.598 Ankünfte mit 15.744 Nächtigungen,

Ausländer: 2.553 Ankünfte mit 6.693 Nächtigungen.

Rechnungsabschluss für das Jahr 2011 (beschlossen am 12.4.2012):

Ordentlicher Haushalt:	Einnahmen:	7,902.220,59 €
	Ausgaben:	7,693.470,80 €
	Überschuss:	208.749,79 €
Außerordentlicher Haushalt:	Einnahmen:	2,055.487,84 €
	Ausgaben:	2,151.930,40 €
	Abgang:	96.442,56 €
Vermögensstand:		25,272.801,-- €
Schuldenstand		4,643.067,-- €
Pro-Kopf-Verschuldung		875,--€

Quellen:

OÖ Nachrichten

„Tips“

ORF

Neue Kronen Zeitung

Frw. Feuerwehr Seewalchen

Anhang: Grundstückspreise (in €) in ausgewählten Gemeinden

Juni 2011 (Quelle: www.gewinn.com)

Ort	Quadratmeterpreis	Seegrund
Attersee	120 – 146	
Attnang-Puchheim	73 -110	
Berg i. A.	54 – 63	
Gmunden	240 - 600	700 - 1000
Gampern	60 - 70	
Lenzing	45 - 60	
Nussdorf	107 - 134	
Mondsee	150 - 178	
St. Georgen i. A.	64 - 75	
Schörfling	112 – 119	**)
Seewalchen	80 – 150	1000 – 2000 *)
Steinbach	92 – 159	
Vöcklabruck	100 – 170	
Weyregg	150 – 200	1200 - 1400

*) höchster Preis in OÖ.

***) Im März 2012 wurde bekannt, dass ein Unternehmer in Linz für ein Seegrundstück in Schörfling € 4000,- je m² gezahlt hat. Für das 1500 m² große Grundstück musste er rund also 6 Mio. € berappen, was auch bei Branchenkennern Staunen ausgelöst hatte.

Anhang: Kriminalstatistik in Oberösterreich

Jänner 2012 (Quelle: OÖN)

Im Jahr 2011 wurden in Oberösterreich 67.477 Fälle zur Anzeige gebracht und dabei 37.303 Tatverdächtige ermittelt. Einem Verdächtigen wurden insgesamt 139 Delikte zugeordnet. Statistisch gesehen gab es in OÖ. rund 48 Fälle je 1000. Einwohner. Die höchste Rate ist in der Stadt Wels mit 100, die niedrigste in Rohrbach mit 21 Delikten. Vöcklabruck liegt mit 46 knapp unter dem Landesdurchschnitt.

Sachverhalte:

Sachbeschädigung an KFZ	4175
Diebstahl von Fahrrädern	2819
Treibstoffdelikte	1047
Einbruchdiebstahl in bewohnten Einfamilienhäusern	541
Einbruchdiebstahl in unbewohnten Einfamilienhäusern	297
Diebstahl von Teilen aus/von KFZ	1013

Altersgruppen:

bis 14 Jahre:.....	2,1 %
14-25 Jahre:	38,7 %
14-18 Jahre:	12,5 %
18-21 Jahre:	13,3 %
21-25 Jahre:	12,9 %
25-40 Jahre:	29,3 %
über 40 Jahre	29,9 %